

„Kleiner Muret-Sanders“ 1900 vollständig geworden.

Ⓩ

Muret-Sanders

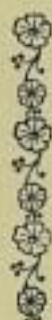
Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache
Hand- und Schul-Ausgabe

Teil I: **englisch-deutsch**

von

Oberlehrer **B. Klatt**

(845 Seiten gr. Lexikon-Format)



Teil II: **deutsch-englisch**

von

Dr. **Hch. Baumann**

(889 Seiten gr. Lexikon-Format)

Preis geheftet **12 M.**, gebunden in elegantem, modernem Halbfranz **14 M.**; jeder Teil einzeln:
geheftet **6 M.**, elegant gebunden **7 M 50 Pf.**

Die Vorzüge der Grossen Ausgabe sind dieser Hand- und Schul-Ausgabe nach Möglichkeit erhalten worden. Ganz nach dem Plane des grossen Wörterbuchs bearbeitet, berücksichtigt vorliegendes Buch zwar zunächst die Bedürfnisse der Schule, indessen auch — soweit möglich — das praktische Leben, da das dem Schüler lieb gewordene Schulwörterbuch von ihm in der Regel auch später mit Vorliebe benutzt wird.

☞ **Bezugsbedingungen für den Buchhandel:** ☞

50% und 7/6, auch beide Werke gemischt.

(Von Einbänden kann jedoch der volle Rabattsatz nicht gewährt werden,
auch wird der Einband zum Freixemplar berechnet.)

SACHS-VILLATTE und MURET-SANDERS

sind unter allen ähnlichen Werken die neuesten, reichhaltigsten und vollständigsten; sie sind nach jeder Richtung hin modern ausgestattet und entsprechen allen an ein Schulwörterbuch gestellten Anforderungen der Schulhygiene.

☞ *Ein besseres Hand- und Schul-Wörterbuch der französischen bzw. englischen und deutschen Sprache können Sie Ihren Kunden z. Z. nicht empfehlen (vergl. nachstehendes Urteil!)*

Herr Prof. FERD. GINZEL, Wien, schreibt im „Gaudeamus“, No. 3, 1900: „... Sachs-Villatte und Muret-Sanders sind die bestgedruckten, klarsten und übersichtlichsten aller Wörterbücher; sie sind das Vollkommenste, das von irgend einer Nation auf diesem Gebiete geleistet worden ist, sie haben ihre Vorgänger einfach tot gemacht“.

Berlin, Hallesche Strasse 17, — 1. April 1901.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt).